

EvaSys Dr. Kathrin Prümm

Prof. Dr. Jörg Buchholz (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltung(en)

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Buchholz,

In der Anlage erhalten Sie die den automatisierten EvaSys-Report der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Mathematik 2" mit der Kennung M 017

Fragebogen: V 14_dt
Periode: SS 19
Fak./Bereich: Fak 5 Maschb.
Studiengang: LUR
Semester: 2

Gemäß der Evaluationsordnung der Hochschule Bremen erhält die Studiendekanin bzw. der Studiendekan eine Kopie dieses Reports nach Abschluss der laufenden Semesterevaluation.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr EvaSys-Team

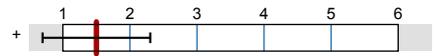
Prof. Dr. Jörg Buchholz

Mathematik 2 (M 017)
Erfasste Fragebögen = 22



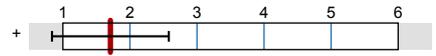
Globalwerte

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



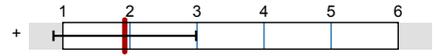
mw=1,5
s=0,8

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)



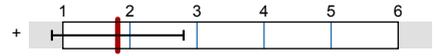
mw=1,71
s=0,87

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)



mw=1,92
s=1,06

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

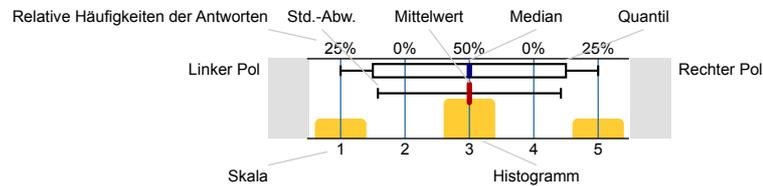


mw=1,82
s=0,98

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

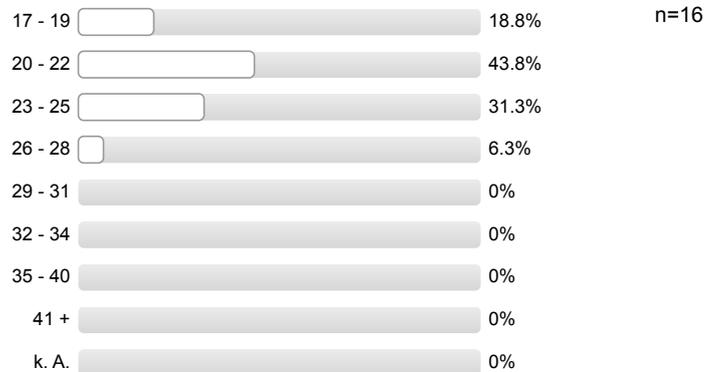
Frage



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Allgemeine Angaben

Altersgruppe (vollendetes Lebensjahr)



Geschlecht

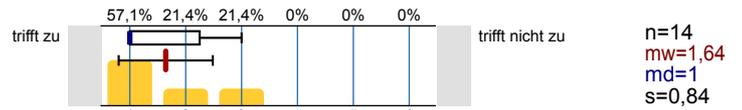


Exchange student

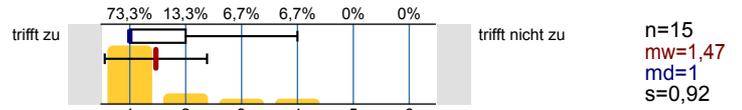


1. Organisation

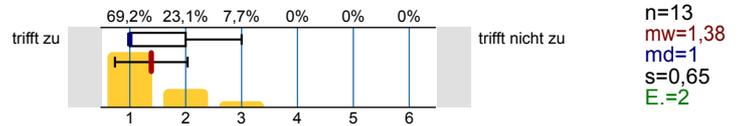
Informationen über Organisatorisches sind ausreichend



Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht

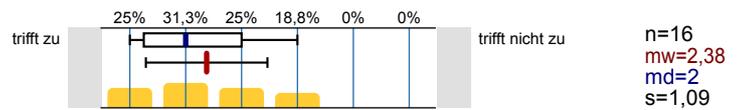


Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen den Inhalten der Modulbeschreibung



2. Lernziele, Didaktik und Methodik

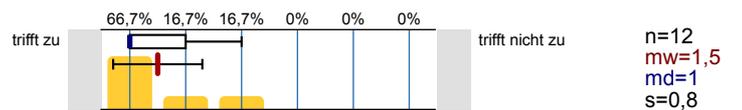
Meine Vorkenntnisse reichen aus, der Lehrveranstaltung zu folgen



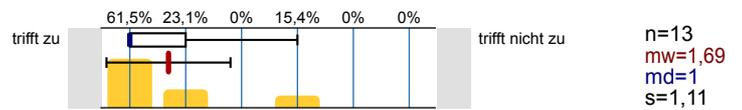
Die Ausbildungsziele der Veranstaltung sind klar



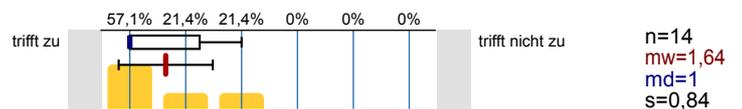
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden")



Die Veranstaltung unterstützt mich dabei, mir die Inhalte anzueignen



Auf Fragen und Verständnisschwierigkeiten der Studierenden wird angemessen eingegangen



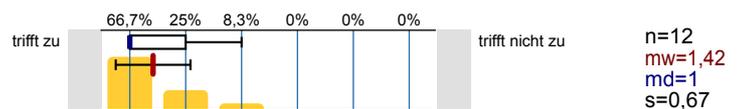
Begleitmaterialien und Angebote sind hilfreich



Eine gute Grundlage für das Selbststudium ergibt sich durch studienbegleitende Übungen, Angebote, Rücksprachen etc.



Der Zusammenhang zum Ziel des Studiums wird deutlich

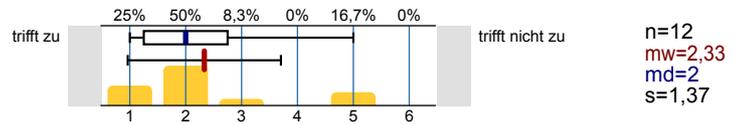


3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung

Die Veranstaltung hat mich angeregt, mich mit den Inhalten zu beschäftigen

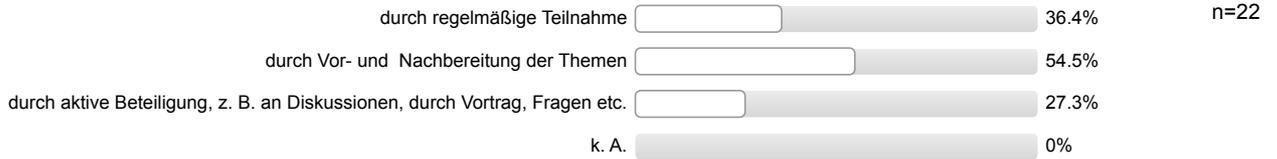


Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen



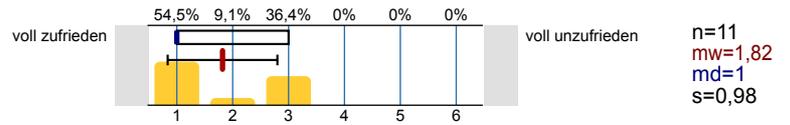
Beteiligung

In welcher Form erfolgt eine Beteiligung an der Lehrveranstaltung (Mehrfachnennungen möglich)



Gesamtzufriedenheit

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?



Profillinie

Teilbereich: Fak 5 Maschb.

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jörg Buchholz

Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik 2 (M 017)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Organisation

Informationen über Organisatorisches sind ausreichend	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,64	md=1,00	s=0,84
Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht	trifft zu		trifft nicht zu	n=15	mw=1,47	md=1,00	s=0,92
Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen den Inhalten der Modulbeschreibung	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=1,38	md=1,00	s=0,65

2. Lernziele, Didaktik und Methodik

Meine Vorkenntnisse reichen aus, der Lehrveranstaltung zu folgen	trifft zu		trifft nicht zu	n=16	mw=2,38	md=2,00	s=1,09
Die Ausbildungsziele der Veranstaltung sind klar	trifft zu		trifft nicht zu	n=12	mw=1,50	md=1,00	s=0,80
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden")	trifft zu		trifft nicht zu	n=12	mw=1,50	md=1,00	s=0,80
Die Veranstaltung unterstützt mich dabei, mir die Inhalte anzueignen	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=1,69	md=1,00	s=1,11
Auf Fragen und Verständnisschwierigkeiten der Studierenden wird angemessen eingegangen	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,64	md=1,00	s=0,84
Begleitmaterialien und Angebote sind hilfreich	trifft zu		trifft nicht zu	n=12	mw=1,67	md=1,50	s=0,78
Eine gute Grundlage für das Selbststudium ergibt sich durch studienbegleitende Übungen, Angebote, Rücksprachen etc.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12	mw=1,67	md=1,00	s=0,89
Der Zusammenhang zum Ziel des Studiums wird deutlich	trifft zu		trifft nicht zu	n=12	mw=1,42	md=1,00	s=0,67

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung

Die Veranstaltung hat mich angeregt, mich mit den Inhalten zu beschäftigen	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,57	md=1,00	s=0,76
Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen	trifft zu		trifft nicht zu	n=12	mw=2,33	md=2,00	s=1,37

Gesamtzufriedenheit

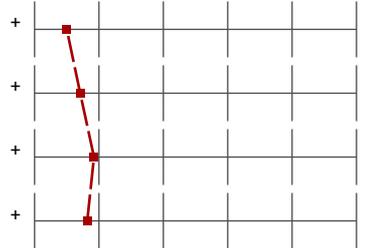
Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?	voll zufrieden		voll unzufrieden	n=11	mw=1,82	md=1,00	s=0,98
--	----------------	--	------------------	------	---------	---------	--------

Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: Fak 5 Maschb.

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jörg Buchholz
 Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik 2 (M 017)
 (Name der Umfrage)

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



mw=1,50

s=0,80

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)

mw=1,71

s=0,87

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)

mw=1,92

s=1,06

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

mw=1,82

s=0,98

Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut?

- Der Prof ist sehr präsent
Auf Fragen wird tiefgründig eingegangen
- selbständiges arbeiten in Gruppen
Lockherheit (nach 15h)
Flexibilität
Guter Umgang mit gezielten Fragen
fairer Umgang
keine Klausur -> verteilte Arbeitsbelastung
Professor orientiert sich an Feedback und ist nett
- Das Arbeiten mit Matlab
- Das sie keine Vorlesung ist
- Der Dozent kann sehr gut Sachverhalte erklären und ist stets für Fragen ansprechbar. Außerdem klasse, dass er sich bei Fragen auch wirklich Zeit für die Studierenden nimmt
- Die Erarbeitung der Themen durch einen Arbeitsplan und mit der Hilfe des Programmes CAT
- Die Möglichketi des freien Erarbeitens
- Durch die Partnerarbeit und das [unleserlich] erforderte Antworten auf Fragen zum Thema, kommt man in Diskussionen mit dem Partner und das erarbeiten und lösen der Fragen. Dadurch, dass man sich damit derartig beschäftigt, bleibt das Wissen auch im Gedächtnis, wenn das Semester vorbei ist
- Fragen an den Dozenten wurden sehr gut und hilfreich beantwortet. Diskussionen haben sogar Spaß gemacht :)
- Man erlernt das Arbeiten mit Matlab. Das hilft einem in anderen Modulen sehr weiter
- Mir gefällt besonders gut, dass unsere Fragen so beantwortet werden, sodass wir genau verstehen, wie wir weiter arbeiten müssen
- Selbstständige Einteilung der ARbiet
- das ganze "Lernprinzip/Programm" und Matlab

Was sollte geändert werden?

- - Bewertung "kleinerer" Fehler wie Rechtschreibung, vergessene Satzzeichen oder Klammern
- sachlicherer Umgang mit Fragen
- - Ihre Musterlösungen kürzen, damit wir mehr dazu schreiben können [Smiley]
- Abgesehen von der Netzwerk-Ausstattung der Hochschule um Ausfälle zu minimieren, nichts
- Bei einigen schwer zugänglichen Themen wäre es schön, wenn für die Allgemeinheit, Anwendungsmöglichkeiten und relevante Zusammenhänge einmal im Format einer Vorlesung erklärt würden. Dadurch könnte das Matheverständnis mit Sicherheit gesteigert werden. Vor allem in Bezug auf spätere Module wäre dieses Vorgehen durchaus angebracht.
- Der Zeitaufwand ist sehr groß
- Einige Aufgaben sind verwirrend
- Gegen Ende der Lehrveranstaltung wäre eine Vorlesung über schwierige Themen wie Laplace hilfreich
- Ich finde, da man bei anderen Aufgaben das [unbleserlich] nicht komplett reicht, was am Anfang des Unterrichts kurz das aktuelle Thema nochmal durchgegangen wird
- Ich persönlich bin mit dem Ablauf von Mathe II so zufrieden, dass ich nicht unzufrieden war.
- Vielleicht ein Zusatzangebot bei dem man sich mehr mit der Mathematik befasst (und weniger Matlab). Eigentlich wäre mehr Zeit für alles auch nicht schlecht (das ist aber auch ein allgemeines Problem)